Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch**

Band (Jahr): **106 (2008)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes

Geschäftsstelle/Secrétariat central
Rosenweg 25C 3000 Bern 23
Tel. 031 332 63 40 Fax 031 332 76 19
info@hebamme.ch
www.hebamme.ch/www.sage-femme.ch
Öffnungszeiten:
Mo–Do 9–11 und 14–16 Uhr, Fr 9–11 Uhr
Heures d'ouverture:
lu–je 9 h–11 h et 14 h–16 h, ve 9 h–11 h

Offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes

Journal officiel de la Fédération suisse des sages-femmes

Giornale ufficiale della Federazione svizzera delle levatrici

Revista uffiziala da la Federaziun svizra da las spendreras

106. Jahrgang / 106e année

Erscheint 11mal im Jahr
Parution: 11 éditions par année

Impressum

Verlag/Edition
Schweizerischer Hebammenverband
Fédération suisse des sages-femmes

Redaktion/Rédaction/Redazione
Deutschsprachige Redaktion/
Verantwortliche Redaktorin:
Gerlinde Michel, Rosenweg 25 C, 3000 Bern 23
Telefon 031 331 35 20, Fax 031 332 76 19
E-Mail: g.michel@hebamme.ch

Rédaction de langue française
Josianne Bodart Senn, Chemin du Bochet 4a
1196 Gland, téléphone 022 364 24 66,
portable 079 755 45 38,
courriel: j.bodartsenn@sage-femme.ch

Redaktioneller Beirat
Barbara Jeanrichard (bj), Inge Loos (il),
Elvire Sheikh-Enderli (ese), Christiane Allegro (ca),
Sue Brailey (sb), Zuzka Hofstetter (zh),
Lisa Mees-Liechti (lml)

Beraterin Hebammenforschung
Ans Luyben

Redaktionsschluss/Délai de rédaction
Am 1. des Vormonats/Le premier du mois précédent

Gestaltung/Herstellung
Tygraline AG, Bern
Rosmarie Kerschbaumer

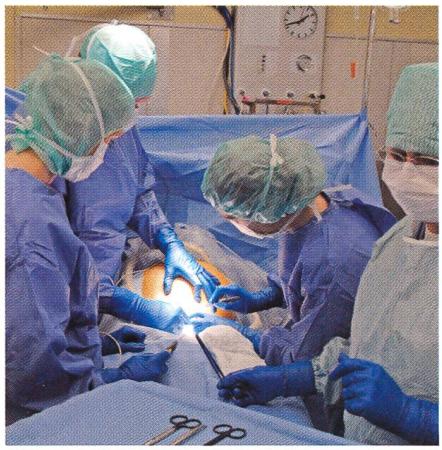
Jahresabonnement/Abonnement annuel
Nichtmitglieder/Non-membres Fr. 105.–
Ausland/Etranger Fr. 140.–
Einzelnummer/Prix du numéro Fr. 12.– + Porto
Die Bezugsdauer verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr, wenn nicht bis zum 31. Oktober schriftlich gekündigt wird.
La durée d'abonnement se renouvelle automatiquement chaque année sauf résiliation par écrit jusqu'au 31 octobre.

Anzeigenmarketing/Régie d'annonces
KünzlerBachmann Medien AG
Geltenwilenstrasse 8a . 9001 St. Gallen
T 071 226 92 92 . F 071 226 92 93
info@kbmedien.ch . www.kbmedien.ch

Druck/Impression
Vogt-Schild Druck AG
Gutenbergstrasse 1, CH-4552 Derendingen
www.vsdruck.ch

WEMF-beglaubigt

ISSN 1662-5862



Übersichtsarbeit

Mütterliche Komplikationen nach Sectio caesarea 4

Während der letzten Jahrzehnte ist es zu einem ständigen Anstieg der Kaiserschnittrate gekommen. Mögliche Komplikationen konnten reduziert, jedoch nicht gänzlich eliminiert werden. Betroffen sind die Mutter, das Kind sowie die Folgeschwangerschaft(en). In ihrer Übersichtsarbeit stellt Mechthild M. Gross die multiplen sectiobedingten mütterlichen Komplikationsraten zusammenfassend vor.

Forschung zu Status nach Sectio

Wie zwingend ist die Re-Sectio? 12

Die Diagnose «Status nach Sectio» als Indikation für einen Kaiserschnitt bei allen weiteren Geburten hat sich in Europa nie wirklich durchgesetzt. Auch wenn die Forschungsresultate nicht einheitlich sind, zeigt sich: Bei angestrebter Spontangeburt ist die Morbidität – verglichen mit der primären Re-Sectio – nur halb so hoch. Gerlinde Michel hat sich in der Literatur umgesehen.

Kaiserschnittgeburt

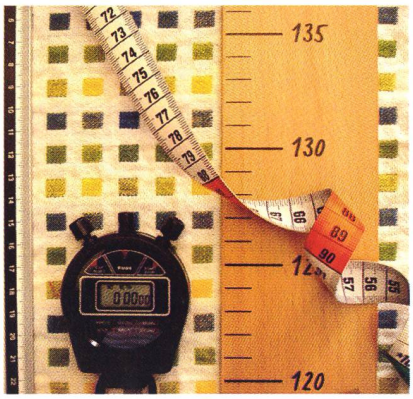
Risiken für das Kind 16

Bei einer Sectiogeburt nennen Enkin et al. (2006) als Hauptgefahr für das Kind das Atemnotsyndrom, welches entweder auf den Kaiserschnitt selbst oder auf eine Frühgeburt als Ergebnis eines nicht korrekt errechneten Geburtstermins zurückzuführen ist.

Faits probants

Césariennes et risques associés 34

Dans l'esprit d'une importante recherche menée actuellement au Canada pour tenter de réduire les césariennes «évitables», l'auteur dresse une liste actualisée des complications, pour la mère comme pour l'enfant, qui sont associées aux différents modes d'accouchement réalisés.



Césariennes de convenance

«Prenons le temps d'écouter et d'accompagner» 40

La césarienne de convenance reste rare mais elle mérite qu'on s'y attarde pour comprendre ce qu'elle cache: une véritable peur panique ou une simple inquiétude passagère, un blocage psychologique ou une mauvaise lecture des risques encourus? Un expert en obstétrique et en éthique médicale fait le point.

Rubriken/Rubriques

Aktuell 2
Forum/Bücher 18
SHV/FSSF 21
Sektionen/Sections 25
Fortbildung SHV
Formation FSSF 28
Actualité 32
Echanges 43
Livres 45
Stellenangebote
Offres d'emploi 46